

Neuer Rahmen für Geschichtenerzähler

Der Verein Wort & Kunst plant Projekte mit einem neuen Vorstandsteam

VON THOMAS RAUSCH

BERGISCH GLADBACH. Aufbruchstimmung verbreitet der Verein Wort & Kunst, dafür sorgen neue Projekte und neue Köpfe. Um den Vorsitzenden Günter Helmig, der vorerst weiter amtiert, hat sich ein ansonsten komplett neues Vorstandsteam gebildet. Als stellvertretende Vorsitzende ist Renate Beisenherz-Galas eingestiegen, Hildegard Tillmann fungiert als Schriftführerin und Heinz-D. Haun als Kassierer.

Auf Dauer soll auch eine neue Person den Vorsitz übernehmen – der 75-jährige Helmig will sich nach mehr als 20 Jahren als stellvertretender Vorsitzender und Vorsitzender zurückziehen. Interessierte sind eingeladen, sich zu melden.

Gedichte zum Essen und Trinken

In Frage kommen nicht nur Autoren, auch andere Literaturinteressierte sind bei Wort & Kunst willkommen. Während die neue Person an der Spitze noch fehlt, gibt es neue literarische Ideen, die der Verein in bekanntem oder neuem Rahmen präsentiert.

Gedichte zum Essen und Trinken, die Autoren von Wort



Das neue Vorstandsteam: Renate Beisenherz-Galas, Hildegard Tillmann, Günter Helmig und Heinz-D. Haun (v. l.). (Foto: Rausch)

& Kunst verfasst haben, sollen der nächste Hingucker auf dem Lyrikpfad an der Strunde sein. Am 3. September startet die neue Edition. Literatur und

Musik verbindet ein Veranstaltungsformat in der Gnadenkirche. Bei einer Neuauflage im Oktober macht Wort & Kunst auf den Berliner Autor Günter

Bruno Fuchs (1928 bis 1977) aufmerksam, der fast vergessen ist. Haun charakterisiert ihn aus „kauzigen Kreuzberger Kneipendichter“ mit anarchi-

schem Humor und Liebe zu den Außenseitern der Gesellschaft – ob Trinker, Penner oder Müßiggänger, Degen-schlucker oder Seiltänzerin.

Die Autoren wollen aus seinen Werken lesen und mit eigenen Texten anknüpfen, das Ensemble „Die Geschmacksverstärker“ singt dazu.

Inspiziert von berühmten Vorbildern

„Geschichten erzählen in Wort und Bild“ heißt ein Projekt, bei dem zehn Autoren und zwei bildende Künstler zusammenarbeiten. Ergebnisse soll eine für 2017 geplante Ausstellung im Kreishaus zeigen.

Der Brückenschlag zwischen Literatur und bildender Kunst ist bereits erprobt. Neu ist jedoch, dass die Autoren diesmal Prosa beitragen.

„Metamorphosen“ heißt das Thema eines weiteren Projekts, inspiriert von berühmten Vorbildern, von Ovid bis Franz Kafka. Mitglieder von Wort & Kunst spinnen das weiter, 2017 wollen sie einen Abend bei Pütz-Roth gestalten. Zurzeit zählt Wort & Kunst 20 Mitglieder, fast alle sind Autoren. Neben seinen Projekten und Veranstaltungen engagiert sich der Verein auch für die Stadtbücherei, die er finanziell und ideell unterstützt.

Kontakt: Günter Helmig, (0 22 04) 6 64 65.

guenter.helmig@web.de

Quer durch die Epochen

Sommerkonzerte in St. Nikolaus bieten anspruchsvolles Programm

VON CLAUS BOELEN-THEILE

KÜR TEN. Die Sommerkonzerte St. Marien Kürten gehen in ihre nächste Saison. Von Montag bis Donnerstag, 18. bis 21. Juli, jeweils 19 Uhr, finden sie in der Pfarrkirche St. Nikolaus Dürscheid statt. Die Reihe ist wieder Teil der Lindlarer Klavierfestivals. Die Organisatoren des Kürteners Ablegers bürgen für ambitioniertes Programm: Stefan Barde, Seelsorgermusik an St. Marien, hat die Konzertreihe gemeinsam mit Professor Falko Steinbach erarbeitet. Steinbach ist Hauptakteur des Lindlarer

Festivals und einer der wegweisenden Komponisten Neuer Klaviermusik. Kern des Lindlarer Festivals ist der von ihm geleitete Meisterkurs.

Willi Broich, Gemeindefereferent in St. Marien und ehemals seelsorgerisch in Lindlar tätig, ist das Bindeglied zwischen den Schauplätzen. Viele heimische Sponsoren unterstützen und fördern finanziell. Zum Auftakt am Montag interpretieren Ursula Groten (Blockflöte), Massimo Berzolla und Stefan Barde (Orgel) Stücke von Max Reger, Falko Steinbach und Massimo Berzolla. Dienstag und Mittwoch werden ge-

prägt von Studierenden aus den Kursen Falko Steinbachs. Andreas Landstedt, dessen Bruder Paul bereits in Dürscheid gespielt hat, und Paul Thomas haben Prokofiev und Beethoven ausgewählt. Mit Alice Sheu und Gabriel Neves Coelho wirken zwei international anerkannte Virtuosen mit. Jeongwon Ham, Klavierdozentin an der Universität von Oklahoma/USA und eine weltweit gefragte Interpretin, bestreitet das Mittwoch-Konzert als Klaviersolistin mit Stücken von Bach, Debussy und Chopin. Zum Abschluss am Donnerstag stellt sich der in Kürten lebende Komponist Markus Schönewolf mit seinen „Liedern in Bildern“ vor, ergänzt um die zur Musik entstandenen Bilder Ernst-Martin Heels. Das als „Ode an die Schönheit“ beschriebene Stück wird von Sopranistin Theresa Nelles und Andreas Mildner (Harfe) interpretiert.

Die Abendkonzerte werden ergänzt durch das Familienkonzert am Mittwoch, 20. Juli, 16.30 Uhr. Kinderchor und Nachwuchsmusiker des Kreativorchesters musizieren mit Holger Faust-Peters und Ute Faust. Für Donnerstag, 14.30 Uhr, ist das Seniorenkonzert mit Stefan Barde und Heike Gorny angesetzt.

Der von Barde und Steinbach gesetzte Rahmen ist ein großer Bogen über die Epochen, vom Barock bis zur Moderne, bei freiem Eintritt wird um Spenden gebeten. Stefan Barde führt ein in die Kompositionen. In der Pause wird ins nahe Pfarrheim eingeladen.



Falko Steinbach, Hauptakteur des Lindlarer Klavierfestivals, ist einer der wegweisenden Komponisten Neuer Klaviermusik. (Foto: Daub)

Bekannt für kreative Wohnideen

Die Firma Wasserfuhr blickt auf 60 Jahre Unternehmensgeschichte zurück

Als die Familie Wasserfuhr 1956 beschloss, einen Möbelhandel zu eröffnen, hatte sie lediglich ihre Garage als Verkaufsraum. Doch bereits ein Jahr später war die Firma so erfolgreich, dass



1.938,00 €

sich die jungen Unternehmer ein eigenes Einrichtungshaus in der Wipperfürther Innenstadt mieten konnten. Von dort aus ging es stetig weiter auf Expansionskurs.

Heute führt Sohn Michael Wasserfuhr das Unternehmen, das längst in einem modernen Gebäude in Klingsiepen zu finden ist. Die dritte Generation ist durch Tobias Wasserfuhr ebenfalls bereits im Einrichtungshaus vertreten. Eine moderne Internetseite spiegelt wider, wo sich das Unternehmen Wasserfuhr heute befindet. Es ist über die Grenzen



2.438,00 €
in Leder

des Oberbergischen Kreises heraus bekannt für kreative Wohn- und Küchenideen aus hochwertigem Material. Auf mehr als 4.000 Quadratmetern finden Kunden zeitgemäße, geschmackvolle und vielfältige Einrichtungsvorschläge.



1.638,00 €

„Wer einfach nur stöbern und sich inspirieren lassen will, ist ebenso willkommen, wie Kunden, die etwas Spezielles suchen und Beratung benötigen“, sagt Tobias Wasserfuhr. Ein kompetentes Team aus geschulten Mitarbeitern hilft bei der Auswahl und Planung der künftigen Traummöbelung.



638,00 €

Die Ausstellung im Möbelhaus zeigt hochwertige Einrichtungsmöglichkeiten

Umwelt geschützt. Um sicherzustellen, dass die Materialien, aus denen die Möbel hergestellt werden, ökologisch einwandfrei sind, hat sich Wasserfuhr der Europa-Möbel-Umweltstiftung angeschlossen. Der Verbund setzt sich für Natur- und Umweltschutz ein.

MÖBELHAUS WASSERFUHR
mit Schreinerei und Polsterei

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)
Tel. 02267 7058 · Fax 02267 7204 · info@wasserfuhr-gmbh.de · www.wasserfuhr-gmbh.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr · Samstag 9.00 - 16.00 Uhr